

Renoviervlies

# UZIN RR 201 NEU

Glasfaserarmierungsvlies für selbstverlaufende Spachtelmassen

## Anwendungsbereiche:

Renoviervlies mit extremer Zugfestigkeit und enorm armierender Wirkung im Verbundsystem mit UZIN Grundierungen und Spachtelmassen. Für die Sanierung von Untergründen mit schlechter Tragfähigkeit, Rissen, Übergängen und auf schwingungsgefährdeten Untergründen.

## Hauptanwendungsbereich:

- ▶ Renovierung Sanierungsbedürftiger Untergründe
- ▶ Armierung von selbstverlaufenden Spachtelmassen



Verarbeitung von UZIN NC 170 LevelStar auf lose ausgelegtem Renoviervlies UZIN RR 201 auf mit UZIN RR 203 vorbereiteten rissanfälligen Untergrund.

**Zusammensetzung:** Alkalibeständige Glasfasern, fixiert mit Bindemittel.

- ▶ Stark armierend
- ▶ Rissüberbrückend
- ▶ Erhöht den Spachtelmasseverbund
- ▶ Nimmt Schwingungen und Dehnungen auf und leitet sie ab
- ▶ Leicht zu verarbeiten
- ▶ Geringe Aufbauhöhe, ab 5 mm
- ▶ Zeitsparend

## Technische Daten:

|                              |                                                                      |
|------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| Gebindeart:                  | Rollen                                                               |
| Liefergröße:                 | 1,0 m x 60 m = 60 m <sup>2</sup><br>1,0 m x 30 m = 30 m <sup>2</sup> |
| Lagerfähigkeit:              | mind. 2 Jahre                                                        |
| Farbe:                       | weiß                                                                 |
| Flächengewicht:              | ca. 120 g/m <sup>2</sup>                                             |
| Zugfestigkeit am Spinnfaden: | 1700 N/mm <sup>2</sup>                                               |
| Elastizitätsmodul:           | 72.000 N/mm <sup>2</sup>                                             |
| Brandverhalten*:             | A2                                                                   |

\*Nach DIN 4102

## Erweiterter Anwendungsbereich:

- ▶ Renovierung schwingungsgefährdeter Untergründe
- ▶ Herstellung eines rissefreien und tragfähigen Untergrundes im Verbundsystem mit UZIN RR 203 und UZIN Spachtelmassen
- ▶ auf Estrichen aller Art oder Beton
- ▶ auf Altuntergründen mit fest anhaftenden Spachtel- und Klebstoffschichten
- ▶ auf Spanplatten P4 – P7 oder OSB 2 – OSB 4 Platten
- ▶ auf Fertigteilestrichen, Gips-faserplatten sowie Hohlraum- /Doppelböden
- ▶ auf Trittschall- und Entkoppelungsplatten
- ▶ auf wechselnden Untergründen sowie bei Übergängen von Ausbrüchen /Estrichergänzungen
- ▶ auf Warmwasser-Fußbodenheizung
- ▶ für hohe Beanspruchung im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich, z. B. Krankenhäusern, Einkaufszentren
- ▶ als Systemkomponente im Verbundsystem mit UZIN RR 203
- ▶ als Systemkomponente im UZIN Turbolight®-System

## Produktvorteile /Eigenschaften:

UZIN RR 201 ist ein gebundenes Glasfaservlies für nachfolgende Spachtelarbeiten in mindestens 5 mm Dicke mit selbstverlaufenden Spachtelmassen. Das Glasfaservlies wird durch die Spachtelmasse durchdrungen und bettet sich ideal in der Zugzone der Spachtelmasse ein. Nach Abbinden der Spachtelmasse entsteht durch die so eingebundenen Glasfasern eine in alle Richtungen stark armierende Wirkung. Dadurch erhöht UZIN RR 201 den Verbund der Spachtelmasse und ermöglicht die Überbrückung von Rissen. Dehnungen und Schwingungen aus dem Unterboden werden deutlich besser aufgenommen und abgeleitet. Im Verbundsystem mit UZIN RR 203 wird dieser Effekt noch zusätzlich verstärkt, wodurch auf aufwändigere Renovierungsverfahren verzichtet oder ein Rückbau vermieden werden kann.

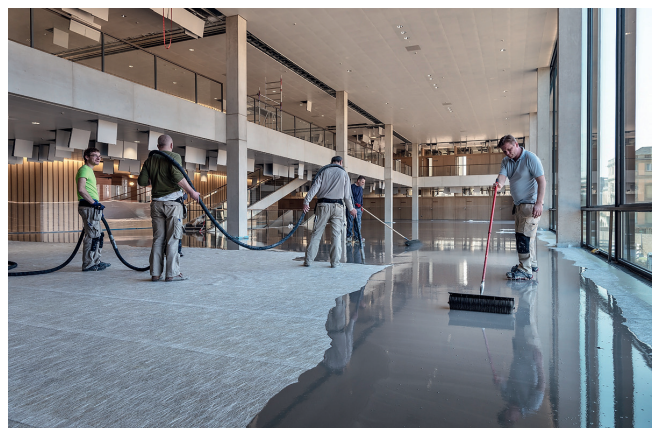
## Anwendungsbeispiele:



Alter Sanierungsbedürftiger Untergrund.



Flächiges Auslegen von UZIN RR 201 auf den zu sanierenden Untergrund.



Überspachteln mit Hilfe von Pumptechnik von UZIN RR 201 mit UZIN NC 160.

## Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss trocken und frei von Stoffen sein (Schmutz, Öl, Fett) die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund entsprechend Mitgeltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Haftungsmindernde oder nicht fest mit dem Untergrund verbundene Schichten entfernen, z. B. durch Abbürsten, Abschleifen, Abfräsen, oder Kugelstrahlen. Lose Teile und Staub gründlich absaugen. Fehlstellen im Estrich mit geeignetem Mörtel ergänzen. Den gereinigten Untergrund mit geeigneter Grundierung vorstreichen. Risse bis 3 mm Breite müssen nicht kraftschlüssig geschlossen werden. Risse von 3 – 5 mm Breite mit Rissbrücke UZIN RR 203 lt. Produktdatenblatt überarbeiten.

Es sind die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte zu beachten.



UZIN RR 201 als Systemkomponente im UZIN Turbolight®-System.

## Verarbeitung:

1. Untergrund mit geeigneter UZIN Grundierung vorstreichen und gut Trocknen lassen.
2. Renoviertvlies abrollen und mit der Schere zuschneiden. Bahnen vollflächig mit 1 cm Überlappung auf den vorbereiteten Untergrund lose auslegen.
3. UZIN Spachtelmasse mit der Glättkelle oder dem WOLFF Großflächenraket in mindestens 5 mm Schichtdicke verteilen, glätten. Die erforderliche Schichtdicke in einem Arbeitsgang auftragen.
4. Spachtelmasse im frischen Zustand sofort mit einer geeigneten UZIN Stachelentlüftungsrolle im Kreuzgang gründlich entlüften.
5. Verunreinigungen im frischen Zustand mit Wasser entfernen.

## Verbundsystem:

1. UZIN RR 203 wie im zugehörigen Produktdatenblatt beschrieben verarbeiten.
2. Nach Abbinden der Spachtelmasse die Flächen zwischengrundieren.
3. Weitere Arbeitsschritte wie unter Verarbeitung Punkt 2 – 5 beschrieben durchführen.

## UZIN Turbolight®-System:

1. Einbau wie in der Verarbeitungsanleitung zu UZIN Turbolight®-System beschrieben, oder nach Anweisung durch die UZIN oder codex Anwendungstechnik ausführen.



## Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebinde bei Aufrecht stehender, mäßig kühler und trockener Lagerung mindestens 24 Monate lagerfähig. Frostbeständig bis –25 °C.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C und rel. Luftfeuchte unter 65 %.
- ▶ Die Beurteilung und Sanierung maroder Untergründe setzt Erfahrung und fundiertes Fachwissen voraus. Im Zweifelsfall Beratung durch die UZIN oder codex Anwendungstechnik einholen.
- ▶ Dehn-, Bewegungs- und Randfugen aus dem Untergrund sind zu übernehmen. An aufgehenden Bauteilen UZIN Randdämmstreifen anbringen um das Einlaufen der Masse in Anschlussfugen zu verhindern. Bei Schichtdicken über 5 mm sind generell Randdämmstreifen notwendig. Auf Holzuntergründen ist nach den Spachtelarbeiten der Randdämmstreifen gänzlich zu entfernen.
- ▶ Die Unterkonstruktion von Holzböden muss trocken sein. Für eine ausreichende Be- oder Hinterlüftung ist zu sorgen, z. B. durch Entfernen des vorhandenen Randdämmstreifens oder den Einbau spezieller Sockelleisten mit Lüftungsöffnungen.
- ▶ Auf gute Durchtrocknung der mitverwendeten Produkte, wie z. B. Grundierungen, Spachtelmassen, etc., achten.
- ▶ In Verbindung mit codex Grundierungen und Spachtelmassen die für den Außenbereich freigegeben sind, ist UZIN RR 201 auch für den Außenbereich geeignet.
- ▶ Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelags- oder Parkett-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen (z. B. EN, DIN, VOB, Ö-Norm, SIA, u.a.). Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter:
  - DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“, Ö-Norm B 2236
  - DIN 18 356 „Parkettarbeiten“, Ö-Norm B 2218
  - DIN 18 352 „Fliesen- und Plattenarbeiten“
  - TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“
  - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“
  - TKB-Merkblatt „Technische Beschreibung und Verarbeitung von zementären Bodenspachtelmassen“
  - Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes (ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“

## Arbeits- und Umweltschutz:

Dieses Produkt enthält Glasfasern, die zu Hautreizungen (Juckreiz) beim Verarbeiten führen können.

Empfohlen ist daher die Verwendung geschlossener Arbeitskleidung, Hautschutzcreme und Handschuhe (Gummi, PVC). Die Hinweise zum Arbeits- und Umweltschutz in den Produktdatenblättern der mitverwendeten Verlegewerkstoffe sind zu beachten.

## Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Verschnittreste sind als Baustellenabfall zu entsorgen.